

Huawei Wechselrichter Ethernet (RJ45)

Auswählbar unter Bus 8 „Huawei“



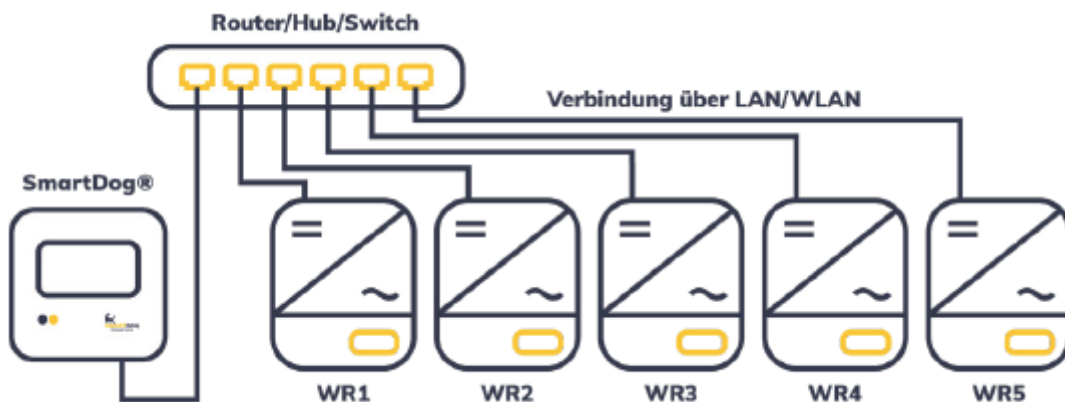
~~Zwei Varianten~~

1. jeder WR hat einen SmartDongle LAN

2. nur der Master hat einen SmartDongle LAN – die Slaves sind per RJ45 Patchkabel mit dem Master über RS485 Protokoll verbunden

Arbeitsschritte Variante 1:

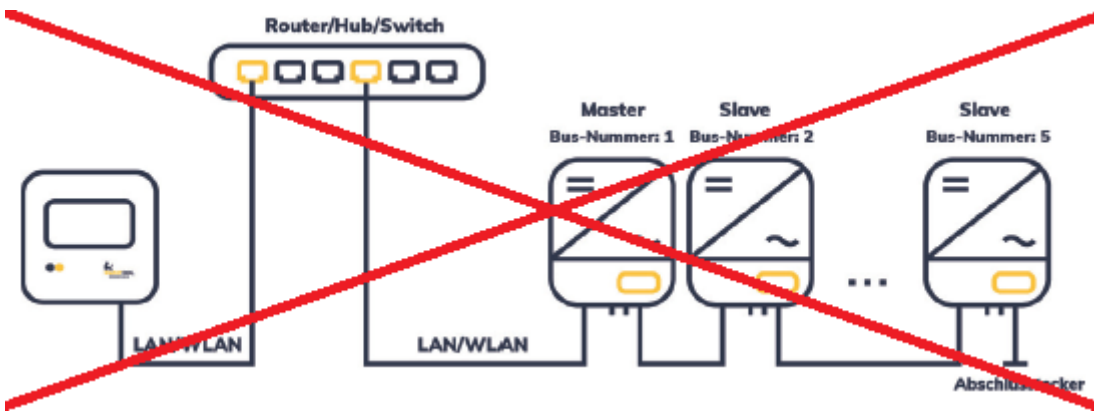
- IP-Adresse für jeden WR statisch/fest vergeben
- Wechselrichter und SmartDog stromlos schalten
- SmartDog an Router/switch verkabeln (RJ45)
- Wechselrichter an Router/Switch verkabeln per Netzwerkabel (RJ45)
- weitere Wechselrichter ebenfalls an Router/Switch verkabeln per Netzwerkabel (RJ45)
- jeweils Busadresse 1 einstellen per APP - RS485 Einstellung / RS 485 Komm.Addr



Arbeitsschritte Variante 2

Diese Funktion wird nicht mehr Unterstützt. Die Wechselrichter lassen sich mit diesem Aufbau nicht steuern.

- IP-Adresse für Master WR statisch/fest vergeben
- Wechselrichter und SmartDog stromlos schalten
- SmartDog an Router/switch verkabeln per Netzwerkabel (RJ45)
- Wechselrichter untereinander verkabeln per Netzwerkabel (RJ45)
- Fortlaufende Busadressen einstellen per APP – RS485 Einstellung / RS 485 Komm.Addr (Master 1, Slaves 2,3,4...)



Einstellungen am Wechselrichter

Um Modbus zu aktivieren ist es erforderlich auf dem Webserver Modbus TCP zu aktivieren. Gehen Sie hierzu per Huawei Fusion APP auf RS485 Einstellungen und kontrollieren Sie die Einstellungen

- Protokolltyp auf „Modbus“ stellen
- Baudrate auf „9600“ stellen
- Komm.Addresse fortlaufend von 1 einstellen

IP-Adresse vergeben

- Es muss eine statische/feste IP-Adresse am Display des Wechselrichters oder am Webserver vergeben werden. Notieren Sie sich die IP für die Erkennung im SmartDog
- Bitte wählen Sie eine IP-Adresse aus dem gleichen Klasse C-Subnetz des SmartDog
- Port auf 502 lassen
- Beispiel: SmartDog hat IP-Adresse = 192.168.178.12
 - Die Wechselrichter müssen in diesem Fall eine IP-Adresse aus dem Bereich 192.168.178.xxx haben (xxx steht für eine Zahl zwischen 1 - 254)
- Die RS485 Busadresse muss auf 1 gestellt werden, wenn jeder WR eine eigene IP hat (Varinate 1 - Suche dann per button „Netzwerk“)

Bei Anschlussvariante 2 muss die Busadresse zwischen 1 und 10 gestellt werden, wenn Sie mit dem Button „Gateway“ suchen (es wird dann je IP bis zur eingestellten max. Adresse gesucht)

Einbindung

[Wechselrichter einlesen per Netzwerk TCP/IP](#)

Revision #8

Created 6 December 2023 14:20:23 by Philipp Kreutzer

Updated 30 July 2024 11:15:02 by Philipp Kreutzer